

schriftlicher Teil

1. Zum angegebenen Datum (spätestens am Freitag in der letzten Unterrichtswoche) wird auf der Infoseite zu den Prüfungen das Aufgabenblatt zur Verfügung gestellt:
<https://ifs.uni-greifswald.de/institut/sprachen/schwedisch/informationen-zu-pruefungen/>
 Von den drei Themen wählst du eines und schreibst dazu einen Text. Diesen Text mailst du bis spätestens darauffolgenden Montag, 12.00 Uhr (Falls es eine andere Zeit ist, wird das auf der Webseite angegeben.), an birgit.hoffmann@uni-greifswald.de
 Wichtig: Der Text wird eine Grundlage für das Prüfungsgespräch sein. Das Schreiben soll dir helfen, besser über die Inhalte sprechen zu können. Die Qualität des Textes hat keinerlei Einfluss auf die Note. Darum ist es nicht nur sinnlos, sondern wegen des fehlenden Lerneffektes geradezu kontraproduktiv, sich den Text aus dem Internet zu holen oder von schwedischen Bekannten schreiben oder aufhübschen zu lassen.
2. Fürs Lesen des Textes rechnen wir einige Tage ein. Danach finden die mündlichen Prüfungen statt. Die Prüfungstermine werden im Institut ausgehängt (Schwarzes Brett Schwedisch im 1. OG bei Raum 1.05); sie sind auch über das ZPA abrufbar.
 Bei Aushang im Institut gilt: Sollten bei dir zwei Prüfungen auf genau demselben Termin liegen, versuch zunächst mit jemandem zu tauschen, der dasselbe Zeitfenster hat, also auch 20 Minuten. Teilt uns diesen Tausch dann unbedingt mit! Frag auch gern in deinem anderen Institut nach, ob es dort schon einen alternativen Termin gibt.

mündlicher Teil (20 Minuten)

- Der Anfang der Prüfung ist natürlich die Begrüßung. Du sollst in der Lage sein, auf einen Gruß zu reagieren, auf die Aufforderung, dich zu setzen, danke zu sagen usw. Solche Dinge sind Bestandteil des Notenkriteriums „Aufgabenbewältigung“. – Wenn dir im Gespräch eine Frage einfällt, stell sie ruhig! Je „normaler“ das Gespräch verläuft, desto besser.
- Bleib im Schwedischen!!! Wenn dir ein Begriff nicht einfällt, paraphrasiere, benutze einen allgemeineren oder ähnlichen Begriff. Beispiel: Das Wort für „Pfau“ fällt dir nicht ein!
 Bsp.: Du: *Jag såg en ... jaaaa, vad heter det på svenska ... någonting som "påskfågel" ... / var det "påskfågel" kanske?*
 PRÜFER: *Jaha, du menar en påfågel?*
 Du: *Just det / Precis! En påfågel!*
 Bsp.: *Jag kommer inte på namnet, det är en fågel, en ganska stor och mycket vacker fågel ... med långa fjädrar. Det finns en här i djurparken. Men hör den här på institutionen när fönstret är öppet.*
 Wenn du einen Ausdruck verwendest, der etwas typisch Deutsches bezeichnet, dann kannst du den deutschen Ausdruck verwenden, erklär ihn dann aber auf Schwedisch:
 Bsp.: *Jag köpte Schwarzwälder Kirschtorte, det är en typisk tysk tårta med grädde och körsbär, lite körsbärsbrännvin och choklad. // det är en typisk tysk tårta och den är mycket god.*
- Am Anfang können auch Fragen nach dem Tag bis zur Prüfung vorkommen.
 Bsp.: *Hur mår du idag? Hur kom du hit? (Gick du eller kom du med tåg?)
 Du gick upp tidigt / Du kunde inte sova länge idag.*
- Irgendwann im Laufe der Prüfung können wir dir einige Wortreihen oder Sätze zum Laut-Vorlesen geben. Das kann ein Stück aus einem Text sein, aber auch eine Reihe von Wörtern, die bestimmte Ausspracheregeln enthalten. Wenn die Aussprache richtig ist und wenn du auch noch (auf Deutsch) erklären kannst, auf was du hier achten musstest, ist alles gut.
 Bsp.: *genom – gå – gilla – Gustav – gata // låg – golv – Tyskland – Saab*
- Faktenwissen prüfen wir üblicherweise auch in Bezug auf die Grammatik und auf bestimmte Vokabelprobleme. Wir fragen z.B., warum du in deinem Aufsatz diese oder jene Form verwendet hast und wie die Regel dazu heißt. Oder wir geben dir einige Sätze, die du korrigieren oder komplettieren sollst. Erklärungen kannst du auch hier auf Deutsch geben.
 Bsp.: *I morgon jag ringer dig.*
 Bsp.: *Åsa är _____ (liten / lite) äldre än Daniel.*

- Bestimmte **Sprechhandlungen** solltest du bewältigen, z.B.:
 - Begründung
 - Entschuldigung
 - auf einen Vorschlag reagieren und einen neuen Vorschlag machen
 - Bitte / Aufforderung (direktere und höflichere Varianten)
 - Danken
 - Bestellen im Restaurant / Café
 - Gesprächsführung: Begrüßung, Nachfragen, um Wiederholung bitten, Themenwechsel, selbst initiativ werden, Abschließen
 - Uhrzeit, Tageszeit, Zahlen, Ordnungszahlen, Entfernungsangaben, Richtungsangaben, Wegbeschreibungen

- Du sollst auf **offene** Fragen antworten können, hier einige Beispiele:
 - Hur länge har du bott i Greifswald? / Hur länge har du läst vid universitetet här i Greifswald?
 - Har du bott i andra städer än Greifswald? Kan du jämföra Greifswald med ...? Vilka för-/nackdelar har Greifswald?
 - Vilka ämnen läser du här i Greifswald? Varför valde du just de ämnena?
 - Berätta lite om din familj.
 - Har du en hobby eller ett specialintresse? Berätta lite om det. Vad tycker du bäst om med din hobby?
 - Vad tycker du om vädret idag?
 - Vad brukar du göra på helgerna?
 - Berätta hur en typisk dag ser ut för dig.
 - Berätta lite om dina matvanor – äter du t.ex. varm mat varje dag? Vad tycker du om, vad tycker du inte om? Gillar du att laga mat?
 - Finns det någon mat du tycker är äcklig? Kan du förklara varför? Tycker du om att grilla och vad är det du grillar helst?
 - Har du teve? Vilka program tycker du om?
 - Hur ser den perfekta kvällen ut?
 - utlandsvistelser:
 - Har du varit i Sverige någon gång? Var? Tyckte du om det?
 - Vilka andra länder har du rest till?
 - Varför reste du dit? Vad tyckte du bäst om där?
 - Berätta hur du bor här i Greifswald.
 - Vad tror du: Hur kan du använda dina svenskunskaper i framtiden? Har du några planer?
 - Vad tycker du mycket om / inte alls om med dina studier?
 - Beskriv en person som du respekterar högt / tycker mycket om – varför gör du det?
 - Tänk dig att du har vunnit på lotteri och nu bygger du ditt drömhus. Var här på jorden bygger du ditt hus och hur ser huset ut?
 - Vad ska du göra idag när du är klar här?
 - Du ska ta examen om ... år. Hur ser året efter din examen ut om allt blir perfekt?

- Es kann sein, dass du ein Bild vorgelegt bekommst und dieses Bild beschreiben sowie eine Geschichte drumherum erzählen sollst.

M.Sc. Betriebswirtschaftslehre (SPO2019): Hier ist die mündliche Prüfung 30 Minuten lang. Zusätzlich zum oben genannten Stoff soll noch ein Thema gewählt werden, bei dem etwas aus Deutschland (bzw. dem Heimatland) auf Schwedisch erklärt wird, z.B. ein Ort (die Heimatstadt/-region), ein Brauchtum (der Kölner Karneval), eine bedeutende Persönlichkeit (Schriftsteller, Politiker, ...), eine interessante Zeit (der Dreißigjährige Krieg), ... Sprich bitte dieses Thema mindestens 3 Wochen vor Semesterende mit Birgit ab!!

Unsere 6 Kriterien:

- | | | |
|------------------------------------|-------------------------------------|--|
| <input type="checkbox"/> Grammatik | <input type="checkbox"/> Vokabular | <input type="checkbox"/> Verstehen |
| <input type="checkbox"/> Fluss | <input type="checkbox"/> Aussprache | <input type="checkbox"/> Aufgabenbewältigung |